

## Kleine Anfrage

Gestützt auf Art. 131 der Geschäftsordnung des Urner Landrates ersuche ich den Regierungsrat, die unten angefügten Fragen zu beantworten.

### **Verkehrssituation in Flüelen und Umgebung**

Beim Kreisell zur Verbindung von A2 und A4 an der Flüelerstrasse bestehen fast täglich Staukolonnen, die länger sind als die Staus durch Altdorf. Zur Behebung der Situation in Altdorf wird jetzt die WOV gebaut. Der Kreisell Flüelerstrasse ist die einzige befahrbare Verbindung zwischen Flüelen östlich und westlich der Bahn. Bei der Aufhebung der Niveauübergänge in Flüelen wurde der Gemeinde 1983 ein Konzept vorgestellt, das eine direkte Verbindung A2 mit A4 enthielt, ohne den Lokal- und Regionalverkehr zu beeinträchtigen. Später kam dann auf Betreiben des Kantons Uri und gegen den Willen der Instanzen in Bern die Kreisellösung zur Ausführung. Eine Lösung, die längerfristig unhaltbar ist, mit der sich aber heute das ASTRA auseinandersetzen muss. Momentan geistert ein Lösungsvariante dieses Problems unter dem Namen: „Bügel“ herum. Aus dieser Situation ergeben sich auch Fragen für den Tourismus. Im Weiteren haben wir unter anderem dank den NEAT in den Berg-Forderungen des Kantons keine Umfahrung von Flüelen, jedoch eine Bauruine „Vorinvestition Berg lang geschlossen“ in Erstfeld.

Die Busverbindung Beckenried-Flüelen wurde 2015 eingestellt und klammheimlich durch eine Verbindung Stans-Altdorf ersetzt, welche dem Pendlerverkehr dient, aber touristisch ohne Interesse ist. Ebenfalls könnte die Realisierung des Zentralbahnhofes Altdorf für Flüelen touristisch gravierende Folgen haben. Das Angebot im ÖV für Wanderer vom Weg der Schweiz und Benützer der Schifffahrt Vierwaldstättersee würde bei fehlenden Bahnanschlüssen in Flüelen drastisch unattraktiver. Mindestens 80% der Reisenden würden in Zukunft für Direktverbindungen zuerst 3 km nach Süden fahren müssen, bevor sie, nach einer weiteren Wartezeit, die Weiterreise in Richtung Norden in Angriff nehmen könnten. Derartige Zumutungen nehmen nur wenige Touristen in Kauf und könnten mit Hinweisen auf die Frequenzen zu einem Abbau der Zugshalte führen.

Frage 1

Wie und in welchem Zeitraum soll das Problem der Verbindung A2 mit A4 in Flüelen/Altdorf in Zukunft gelöst werden?

Frage 2

Wie sieht das touristische Verkehrskonzept im ÖV für Flüelen nach der Eröffnung des Zentralbahnhofes Altdorf aus? Dies vor allem im Zusammenhang mit dem Weg der Schweiz und der Personenschiffahrt auf dem Vierwaldstättersee. Bleiben die Bahnverbindung ohne NEAT-Halte in Flüelen gleich attraktiv wie heute, oder werden sie für den Tourismus unattraktiver?

Frage 3

Bleiben die NEAT-Halte in Flüelen auch ab 2018 bestehen, während „Zugersee-Ost“ gebaut wird?

Ich danke dem Regierungsrat für die Beantwortung dieser Kleinen Anfrage.

Flüelen, 20. Sept. 2016



LR Steinegger Matthias